

Botschaft vier

**Das prachtvolle Königreich Salomos  
versinnbildlicht das Königreich Christi  
im Tausendjährigen Königreich**

Bibelverse: 1.Kön. 10:1–24;

Ps. 72:1–8, 11, 17–19; Offb. 11:15; 20:4, 6

- I. Das prachtvolle Königreich Salomos mit seinem Wohlstand unter dem reichen Segen Gottes ist ein Sinnbild des Königreichs Christi im Tausendjährigen Königreich – 1.Kön. 4:20 – 5:32:**
- A. Die Kapitel 9 und 10 im ersten Buch der Könige schildern den höchsten Gipfel von Salomos Herrlichkeit unter den Nationen.
  - B. Salomo wurde im Königreich Israel durch die Pracht seines Königreichs verherrlicht; das war ein Vorausbild auf Christus im Tausendjährigen Königreich – V. 1–24.
- II. Bei Seinem zweiten Kommen wird Christus Besitz ergreifen von der Erde, die Ihm schon als Sein Besitz gegeben worden ist, und wird auf der ganzen Erde das Königreich Gottes errichten und so das Recht Gottes über die Erde wiederherstellen – Ps. 24:1:**
- A. Psalm 24:7–10 offenbart den siegreichen Christus als den kommenden König im ewigen Königreich Gottes.
  - B. Jehovah ist Jesus und Jesus ist der fleischgewordene, gekreuzigte und auferstandene Dreieine Gott, der stark im Kampf und siegreich ist – Offb. 5:5.
  - C. Er ist derjenige, der in Seiner Auferstehung mit Seinen Überwindern zurückkommen wird, um die Erde als Sein Königreich in Besitz zu nehmen – Dan. 2:34–35; 7:13–14; Joel 4:11; Offb. 11:15; 19:13–14.
- III. Psalm 72 handelt vom herrschenden Christus, versinnbildlicht durch den herrschenden Salomo:**
- A. Psalm 72 ist eigentlich ein Psalm über den König Salomo, der ein Sinnbild auf Christus als den Herrschenden ist – Mt. 12:42:
    - 1. Salomo ist ein Sinnbild auf Christus als den Sohn Davids, denjenigen, der den Thron und das Königreich Davids erbt – 1:1; 2.Sam. 7:12–13; Lk. 1:32–33.
    - 2. Nach Seinem Leben des Leidens auf der Erde, versinnbildlicht durch die Leiden Davids, fuhr Christus in die Himmel auf, wo Er jetzt als der König herrscht, was durch Salomo versinnbildlicht wird – 1.Kor. 15:25; Offb. 17:14.

Botschaft vier (Fortsetzung)

- B. Der herrschende Christus wird in Psalm 72 durch den herrschenden Salomo (Mt. 1:1; 22:42) in seiner erfolgreichen und blühenden Zeit (1.Kön. 9 – 10) versinnbildlicht, wie es die Überschrift dieses Psalms und der erste Vers andeuten:
1. Psalm 72 offenbart, dass Christus über die Erde herrscht: Alle Könige werden vor Ihm niederfallen und alle Nationen werden Ihm dienen – V. 1–8, 11.
  2. Psalm 72 ist ein herrliches Bild davon, wie es sein wird, wenn der Herr die ganze Erde wiederherstellt, in Besitz nimmt und über sie regiert – V. 17–19.
  3. Die Herrschaft Christi, versinnbildlicht durch Salomo, wird im Tausendjährigen Königreich im Zeitalter der Wiederherstellung stattfinden – Offb. 20:4, 6; Mt. 19:28.
- IV. „Das Königreich der Welt ist zum Königreich unseres Herrn und Seines Christus geworden, und Er wird in Ewigkeit regieren“ – Offb. 11:15:**
- A. Das Königreich Christi ist das Tausendjährige Königreich; es ist auch das Königreich Gottes – 20:4, 6; Mt. 16:28; 13:41, 43.
  - B. Im Aspekt des Königreichs als des Königreichs Christi und Gottes, wird Christus mit Gott herrschen; wir können auch sagen, dass Christus als Gott herrscht – Offb. 11:15.
  - C. Das Königreich der Welt wird zum Königreich Christi bei Seiner Wiederkunft, nachdem Er Sein Gericht über die Nationen vollstreckt hat – Dan. 7:13–14; 2:44–45.
  - D. In Offenbarung 11:15 ist das Regieren des Herrn in Ewigkeit das Regieren des Herrn im Tausendjährigen Königreich und im neuen Himmel und auf der neuen Erde in Ewigkeit – Offb. 22:5.
  - E. Alle Überwinder werden tausend Jahre lang mit Christus regieren und in der Ewigkeit werden alle Geretteten in Ewigkeit regieren – 20:4, 6; 22:5.
- V. Nachdem der Herr Jesus mit den Gläubigen, den Juden und den Nationen abgerechnet hat, wird Er das Tausendjährige Königreich, das Königreich Christi und Gottes, tausend Jahre lang auf die Erde bringen – 20:4, 6:**
- A. Das Tausendjährige Königreich bezieht sich auf die Zeit, nachdem Christus als der König wiedergekommen ist, um die Welt zu regieren, und vor dem neuen Himmel und der neuen Erde.

Botschaft vier (Fortsetzung)

- B. Während des Tausendjährigen Königreichs werden alle Nationen zu Christus kommen – Sach. 14:16.
- C. Im Alten Testament gibt es viele Verse, die sich auf das Tausendjährige Königreich beziehen – Ps. 2:6, 8–9; Jes. 2:2–5; 11:1–10; 65:20–25; Sach. 8:20–23; 14:16–21.
- D. Die *Zeiten der Wiederherstellung aller Dinge* in Apostelgeschichte 3:21 bezieht sich auf das Tausendjährige Königreich:
  - 1. Diese Wiederherstellung wird nicht nur den Menschen, sondern auch das ganze Universum betreffen – die Himmel, die Erde, die Tiere und sogar die Bäume.
  - 2. Alles, was durch den Sündenfall verflucht war, wird wiederhergestellt werden – Jes. 11:6; 30:26.
- E. Das Tausendjährige Königreich wird von Gott noch als ein Zeitalter der Vorbereitung genutzt:
  - 1. Während dieses Zeitalters wird Gott die Heiligen vollenden, die während des Zeitalters der Gemeinde nicht vollendet worden sind, damit sie qualifiziert sind, für das ewige Königreich Gottes ins Neue Jerusalem einzugehen.
  - 2. Während des Tausendjährigen Königreichs wird Gott auch die wiederhergestellten Nationen reinigen, damit sie die Völker auf der neuen Erde sein können.
- F. Diejenigen, die an Christus, den Sohn Gottes, glauben, sind wiedergeboren worden und in das Königreich Gottes hineingekommen, und sie sind im Gemeindeleben, wo sie heute im Königreich Gottes leben, jedoch nicht alle Gläubigen, sondern nur die Überwindenden, werden Anteil am Tausendjährigen Königreich haben – Joh. 3:5, 15–16; Röm. 14:17; Offb. 12:10–11; 2:26–27; 3:21.

**VI. Das in Matthäus 16:28 – 17:5 Beschriebene ist eine Miniatur der Offenbarung des Königreichs der Himmel im Tausendjährigen Königreich:**

- A. Das Zentrum dieser Miniatur ist der verherrlichte Jesus, und bei Ihm sind Mose und Elia, welche die alttestamentlichen Überwinder repräsentieren, und Petrus, Jakobus und Johannes, welche die neutestamentlichen Überwinder repräsentieren – V. 1–3.
- B. Auf dem Berg mit dem Herrn Jesus hatten Petrus, Jakobus und Johannes einen Vorgeschmack der kommenden Offenbarung des Königreichs – 16:28 – 17:3.

Botschaft vier (Fortsetzung)

- C. Dass der Herr Jesus umgestaltet wurde, bedeutet, dass Seine Menschlichkeit mit Seiner Göttlichkeit durchsättigt und durchdrungen wurde; diese Umgestaltung war Seine Verherrlichung – V. 2:
1. Die Umgestaltung, das Scheinen, des Herrn Jesus, war Sein Kommen in Seinem Königreich; wo Seine Umgestaltung ist, dort ist auch das Kommen des Königreichs – Mk. 9:1–4; Lk. 9:27–31.
  2. Die Umgestaltung des Herrn Jesus war die Verwirklichung dessen, was Er ist.
  3. Das Königreich ist das Scheinen der Wirklichkeit des Herrn Jesus; unter Seinem Scheinen zu sein bedeutet, im Königreich zu sein – Offb. 22:4–5.
  4. Im Tausendjährigen Königreich werden die überwindenden Gläubigen mit Christus in der hell leuchtenden Herrlichkeit des Königreichs sein: „dann werden die Gerechten im Königreich ihres Vaters wie die Sonne erstrahlen“ – Mt. 13:43a und Fußnoten 1 und 2.